Mark A. Henrich

Buchenkamp 1 57368 Bilstein Post bitte an: Zweitwohnsitz: Hüsinger Str. 22c 79541 Lörrach

Tel.: 076215789833 Fax: 032223740281 henrich@lichtmann.de

DAS EIGENTOR

Es mag auch Zufall sein, dass ich das unten abgebildete Schreiben der Katholischen Kirchengemeinde Brombach genau eine Woche nach der Veröffentlichung meines Zeitgeistgedichtes "Der Penner "im Briefkasten fand.

Ich bezeichne das Schreiben der Caritas als Eigentor.

In einer Stadt in der offensichtlich nicht 90% der Einwohner Migrationshintergrund haben, ist es doch wohl kaum als Integration zu bezeichnen, dass 90% der Kinder mit Migrationshintergrund in einem Kindergarten aufwachsen. Wo gehen denn die Kinder hin, die keinen Migrationshintergrund haben?

Integration fängt nämlich früher an als das nun werbetechnisch attraktive Wort Integration.

Lörrach, den 20.09.2012 Markus A. Henrich (Telefax ohne Unterschrift gültig)



St. Bonifatius · St. Fridolin · St. Josef · St. Peter · St. Peter u. Paul

Katholisches Pfarramt St. Josef · Lörracher Straße 37 · D-79541 Lörrach-Brombach

September 2012

HIER und JETZT HELFEN

Caritas- Haussammlung 22. – 30. September 2012



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Hilfe ist nicht nur in fernen Ländern erforderlich, auch in unserer unmittelbaren Umgebung leben Menschen, die dringend Unterstützung benötigen. Aus diesem Grund bitten wir Sie um eine Spende, von der ein Drittel in der Seelsorgeeinheit Lörrach verwendet werden wird.

Im Kindergarten St. Anna sind Kinder aus 12 Nationen; insgesamt haben über 90% der Kinder einen Migrationshintergrund. Dem Kindergarten kommt daher eine besonders wichtige Integrationsaufgabe zu. Die Kinder und die Eltern aus verschiedenen Kulturkreisen unserer Erde lernen tolerant und respektvoll miteinander umzugehen.

Mit Ihrer Spende können verschiedene Projekte im Kindergarten St. Anna mit finanziert werden. So z.B. das Projekt: "Frühstück und Mittagessen": Kinder und Eltern lernen sich gesund zu ernähren. Mit dem Projekt "Lebenspraxis lernen" werden Eltern unterstützt, ihren oft schwierigen Alltag trotz geringen Einkommens zu meistern. Mit Hilfe des Projektes "Singen, bewegen, sprechen" lernen Kinder auf spielerische Art und Weise die deutsche Sprache.

Ein Drittel geht an den Caritasverband des Landkreises Lörrach. Damit wird z.B. die Arbeit mit dementen Menschen unterstützt.

Ein Drittel fließt in den Caritasverband der Erzdiözese Freiburg. Dieser unterstützt regionale Projekte zur Selbsthilfe, die ohne Spenden nicht finanziert werden können.

Mit Ihrer Hilfe können wir Familien in Not helfen.

Wir bedanken uns für Ihre Spendenfreudigkeit und grüßen Sie sehr herzlich.

(Matthias Ibach, Leiter der SE)

Dr. Ulrich Bellot (Vorsitzender Gemeinsamer Ausschuss der SE)

(Gudrun Schemel, Geschäftsführerin Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.)